Musterprüfung (1)

Texterfassung:
Lies den folgenden Text!

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden wird die Bevölkerungszahl in Deutschland in den nächsten fünfzig Jahren drastisch sinken. Die Statistiker rechnen damit, dass die Zahl der Deutschen bis zum Jahr 2050 von jetzt 82 Millionen auf nur noch 65 Millionen zurückgehen wird. Diese Entwicklung sei, so kommentieren die Statistiker, deswegen so dramatisch, weil sich gleichzeitig mit dem Rückgang der Einwohnerzahl die Altersstruktur Deutschlands sehr stark verändern wird: Fast die Hälfte der Bevölkerung wird dann im Rentenalter sein. Das Gesundheitssystem und die Altersversorgung werden aufgrund dieser Entwicklung vor großen Problemen stehen und möglicherweise nicht mehr bezahlbar sein. Diese ungünstige Bevölkerungsentwicklung in Deutschland hat nach Auskunft der Statistiker mehrere Aspekte. Zum einen werden die Deutschen immer älter: Das durchschnittliche Lebensalter für Frauen wird bis 2050 auf 84, das der Männer auf 78 Jahre steigen. Gleichzeitig werde zum anderen die Zahl der Geburten zurückgehen: Im Jahr 2050 werden voraussichtlich nur noch 1400 Kinder pro 1000 Frauen geboren. Die Zahl der Erwerbstätigen werde um fast 10 Millionen auf nur noch 30 Millionen sinken. Die Auswirkungen auf das politische und gesellschaftliche Leben in Deutschland im Jahr 2050 lassen sich indessen unschwer erahnen. Wenn nahezu fünfzig Prozent der Bevölkerung Senioren sind, werden sich Politik und Geschäftswelt auf diesen Personenkreis einstellen. Für junge Leute wird sich dann das Problem ergeben, dass sich Politiker mehr für die alten Wähler interessieren werden. Die Produktivität der Wirtschaft wird abnehmen, da Arbeitnehmer den größten Teil ihres Einkommens statt in den **Konsum** in die Kranken- und Rentenversicherungen stecken müssen. Diese Probleme könne man nur abmelden, so das Statistische Bundesamt, wenn ab sofort eine hohe Zahl von jungen Arbeitskräften aus dem Ausland zuwandere. Diese würden dann für eine ausgeglichenere Bevölkerungsentwicklung in Deutschland sorgen.

nezakr.natega4dk.net

Wähle die richtige Antwort aus!

1. Im Text handelt es sich um ……..

A) die starke Veränderung der Altersstruktur.
B) das Problem des Bevölkerungswachstums.
C) die Sinkung der Bevölkerungszahl in Deutschland in der Zukunft.
D) Die Zunahme der Bevölkerungszahl in Deutschland in der Zukunft.

2. Was hat der Rückgang der Einwohnerzahl zur Folge?

A) Er verursacht die starke Veränderung der Altersstruktur Deutschlands.
B) Er führt zum Wohlstand der Gesellschaft.
C) Die Kranken- und Rentenversicherungen werden verbessert.
D) Die Gehälter werden höher.

3. Die Geburtenrate in Deutschland ……

A) wird sich in der Zukunft erhöhen.
B) wird in der Zukunft weniger.
C) wird der Sterberate gleichen.
D) schwankt von einem Jahr zu einem anderen.

4. Im Mittelpunkt des Interesses der Politiker werden ……

A) die jungen Leute stehen.
B) die Frauen stehen.
C) die alten Leute stehen.
D) die Neugeborenen stehen.

5. Je mehr die Arbeitnehmer den Kranken- und Rentenversicherungen zuwenden, desto .....

A) wenigere Gehälter beziehen sie.
B) höher werden die Lebenserwartungen.
C) mehr wenden sie dem Konsum zu.
D) weniger produktiv wird die Wirtschaft.

nezakr.natega4dk.net

6. Wähle das richtige Synonym von „Konsum“ aus!

A) Kaufhaus
B) Verbrauch
C) Verlust
D) Supermarkt

Texterfassung:
Lies den folgenden Text!

Übergewicht und die damit verbundenen Folgen wie Diabetes und Gelenkerkrankungen nehmen zu. Die Ursachen für diese Entwicklung sind mangelnde Bewegung und falsche, vor allem zu fette und zuckerhaltige Ernährung. Klare Informationen auf den Lebensmittelverpackungen können den Konsum gesundheitsschädlicher Produkte zumindest verringern.
Das Verbraucherministerium hat sich der Sache angenommen und eine Art Leitlinie vorgestellt. Doch bei näherem Hinsehen zeigen sich gleich zwei kritische Punkte. Erstens: Die Leitlinie wäre unverbindlich, da kein Hersteller verpflichtet würde, sich an die Vorgaben des Ministeriums zu halten. Ob der Verbraucher informiert wird oder nicht, wäre also in das Belieben der einzelnen Unternehmen gestellt. Zweitens: Die vom Ministerium vorgeschlagene Nährwertkennzeichnung ist viel zu **kompliziert**. Es soll Angaben über den Gehalt an Kalorien, Fett, Zucker, gesättigten Fettsäuren und Salz geben, bezogen auf eine Portion oder 100 Gramm. Zudem soll, in Prozent ausgedrückt, ein Bezug zu der jeweils empfohlenen Tageszufuhr hergestellt werden. Bei so einer Kennzeichnung müsste man mit dem Taschenrechner zum Einkaufen gehen! Statt den Verbrauchern die Möglichkeit zu geben, rasch zu entscheiden, ob dieses oder jenes Produkt in den Einkaufswagen landet, werden sie mit einer Masse von Informationen überflutet. Ich befürchte, ein gegenteiliger Effekt tritt ein – die zu detaillierte Kennzeichnung wird gar nicht beachtet. Sinnvoller scheint es mir, es unseren Nachbarn in Großbritannien nachzumachen. Dort wird teilweise schon eine Art Ampelsystem verwendet. Durch die Farben Grün, Gelb und Rot wird angezeigt, ob ein Lebensmittel geringe, mittlere oder große Mengen an Fett, Salz, Zucker und so weiter enthält. Das System ist einfach, für jeden verständlich. Aber die Ampel wäre das erste Singal – aufschlussreich und für die meisten Käufer ausreichend.

nezakr.natega4dk.net

Wähle die richtige Antwort aus!

7. Im Text handelt es sich darum, dass ……..

A) die Deutschen am Übergewicht wegen der Zuckerkrankheit leiden.
B) klare Informationen auf den Lebensmittelverpackungen stehen müssten.
C) viele Produkte auf dem Markt heutzutage gesundheitsschädlich sind.
D) viele Produkte einen hohen Gehalt an Kalorien, Fett und Zucker haben.

8. Die Gründe für das Übergewicht sind ……..

A) die fehlende Bewegung und die gesunde Ernährung.
B) die schlechte Nährwertkennzeichung und die ungesunde Ernährung.
C) die ungesunde Ernährung und die mangelnde Bewegung.
D) die bessere Nährwertkennzeichung und die gesunde Ernährung.

9. Welche Angaben sollen auf der Verpackung stehen?

Angaben über .....

A) den Gehalt an Kalorien, Fett, Zucker,gesättigten Fettsäuren und Salz.
B) den Hersteller und Heimatsland.
C) die Farben Grün, Gelb und Rot.
D) den Preis, der in allen Bundesländern derselbe sein muss.

10. Was hat die Fülle der Angaben auf der Verpackung zur Folge?

A) Der Preis wird höher.
B) Das Ministerium hat die Nährwertkennzeichnung vorgeschlagen.
C) Großbritannien verwendet stattdessen das Ampelsystem.
D) Genauere Einzelheiten fehlen.

11. Zu den Vorteilen des Ampelsystems gehört, dass ……..

A) der Verbraucher Bescheid über den Tageszufuhr weiß.
B) der Verbraucher Mengen an Fett, Salz, Zucker u.a. weiß.
C) die Fahrer und Fußgänger die Verkehrsregeln einhalten
D) man mit dem Taschenrechner zum Einkaufen gehen muss.

nezakr.natega4dk.net

12. Wähle das richtige Antonym für „kompliziert“ aus!

A) einfach
B) vernetzt
C) verbindlich
D) gemischt

Grammatik:
Wähle die richtige Antwort aus!

13. Kein Mensch …… ohne Sauerstoff ……. . – Natürlich, das ist unmöglich.

A) kann – überleben
B) darf – überlebend sein
C) konnte – leben über
D) sollte – leben

14. Wo warst du gestern Ola? Ich …… dich angerufen, aber niemand war da. -Ich bin in die Oper …… . Das war super.

A) bin – geblieben
B) bin – gewesen
C) habe – angekommen
D) habe – gegangen

15. In einer Woche werden wir endlich unsere Prüfung …… .

A) bestanden sind
B) bestehen worden
C) bestanden haben
D) bestehen geworden

16. Dieses Hemd steht dir nicht. Wenn ich deinen Bauch …… , …… ich kein solches Hemd anziehen.

A) hätte – würde
B) würde – hätte
C) wäre – hätte
D) wollte – würde

nezakr.natega4dk.net

17. Hat dein Bruder dein Auto genommen ? – Nein, ich ……. mein Auto.

A) lasse jemanden
B) gebe jemandem
C) nehme niemanden
D) leihe niemandem

18. Mein Onkel Frank ist im Krankenhaus. Ich soll ….. heute Abend ..... .

A) ihm – mitnehmen
B) ihn – besuchen
C) er – sehen
D) Sie – begrüßen

19. Denkst du noch oft …… Gaby ? – Ja, immer noch, ich muss jeden Tag ……. denken.

A) an – an sie
B) an – daran
C) für – für sie
D) für – dafür

20. Hast du das Auto schon …….. . Es sieht immer noch so schmutzig aus.

A) gewascht lassen
B) lassen waschen
C) waschen lassen
D) lassen gewascht

21. Könnten Sie mir bitte Feuer geben? -Entschuldigung, ich habe …….. das Rauchen …… .

A) mir – abgewöhnt
B) mich – abgewöhnt
C) mir – angewöhnt
D) mich – angewöhnt

nezakr.natega4dk.net

22. Mir ist gestern nach dem Essen in der Kantine so schlecht geworden, dass ich meinem Kollegen zum Arzt …… bin.

A) abgeholt worden
B) bringen geworden
C) abholen geworden
D) gebracht worden

23. Mama, Wohin hast du mein Handy gelegt? – Ich glaube, du kannst es …… Schreibtisch …… CDs finden.

A) neben den – auf dem
B) auf dem – neben den
C) neben den – auf dem
D) auf den – neben dem

24. Rauchen schadet deiner Gesundheit, verstehst du? -…… 1. Januar……. werde ich nicht mehr rauchen .

A) Vom – an
B) Ab – an
C) Vom – bis
D) Ab – am

25. Letzten Monat …….. mein Sohn seine Handy-Rechnungen nicht mehr bezahlen, er ……. ja nicht so viel Geld.

A) musste – bezahlte
B) wollte – hatte
C) konnte – hatte
D) konnte – gab

26. Hallo, Maya, ich wusste , dass du es bist. Du rufst immer ……. Mittagspause an.

A) während meiner
B) innerhalb meinem
C) außerhalb meine
D) an meiner

nezakr.natega4dk.net

27. Wir wissen alle, …… die Entlassung von Frau König und Herrn Fischer keine leichte Entscheidung war.

A) sodass
B) dass
C) ob
D) als ob

28. Wir suchen einen Mitarbeiter, der einen Führerschein hat , …… Freundlichkeit sehr wichtig ist, ….. wir bei Erfolg sehr gut bezahlen .

A) der – den
B) den – den
C) dem – der
D) dem – den

29. Das Lachen …… Sohnes macht mich glücklich. Da vergesse ich alle Sorgen.

A) meines kleinen
B) meines kleines
C) mein kleines
D) meinen kleines

30. Das Museum liegt in ……. Straße des Bundeslandes, die aus nur vier Häusern besteht.

A) der kurzeste
B) die kurzeste
C) der kurzesten
D) die kurzesten

31. Bist du vorher ins Ausland geflogen ?- …….. ich noch klein war, habe ich mit meinen Eltern in München gelebt.

A) Wenn
B) Als
C) seitdem
D) bevor

nezakr.natega4dk.net

32. Frau Heine …… ihren Schlüssel auf der Straße …… .
-Oh, was machte sie danach?- Sie suchte ihn überall.

A) werde – verlieren
B) hat – verloren
C) wurde – verlieren
D) hatte – verloren

33. Frohe Nachrichten! In der Zeitung steht: Der Präsident sagte, er …… die Steuern …… .

A) werde – senken
B) wird – senken
C) ist – gesenkt
D) sei – gesenkt

34. Wen hast du zur Party eingeladen? – Alle Freunde ……. Peter habe ich eingeladen. Er ist nicht da.

A) mit
B) von
C) außer
D) ohne

<u>Übersetzung:</u>

35. <u>Wähle die richtige Übersetzung aus!</u>

Unsere Welt wird mit jedem Tag kleiner: Internet, Telefon, Rundfunk, Fernsehen, Flugverkehr und moderne Nachrichtenmittel haben das bewirkt.

A) يصبح عالمنا أصغر كل يوم: الإنترنت والهاتف والإذاعة والتلفزيون وحركة الطيران ووسائل الاتصال الحديثة جعلت هذا يحدث.
B) يصبح عالمنا أصعب كل يوم: الإنترنت والهاتف والإذاعة والتلفزيون والحركة الجوية ووسائل الاتصال السريعة جعلت هذا يحدث.
C) عالمنا يصبح اصعب كل لحظة: الإنترنت والهاتف والإذاعة والتلفزيون والحركة الجوية ووسائل النقل السريعة جعلت هذا يحدث.
D) عالمنا يصبح اصعب كل لحظة: الإنترنت والهاتف والإذاعة والتلفزيون وحركة المواصلات السريعة جعلت هذا يحدث.

nezakr.natega4dk.net

36. <u>Wähle die richtige Übersetzung aus!</u>

Wegen der modernen Massenmedien sind ferne Länder näher gerückt: Theorethisch wissen wir das alle, aber wir handeln nicht danach. Wir müssen umlernen und umdenken.

A) لقد اقتربت البلدان البعيدة بسبب وسائل الاعلام الحديثة: نحن جميعا لانقدر ذلك من الناحية النظرية، لكننا نتصرف بناءً على ذلك. علينا أن نتعلم ونعيد التفكير.
B) لقد اقتربت البلدان البعيدة بسبب وسائل الاعلام الحديثة: نحن جميعا نعرف ذلك من الناحية النظرية، لكننا لا نتصرف بناءً على ذلك.علينا أن نغير من تعلمنا وتفكيرنا.
C) اقتربت البلدان البعيدة بسبب وسائل الاعلام: نحن جميعا نعرف ذلك من الناحية النظرية، لكننا لا نتصرف بناءً على ذلك.علينا أن نفهم ونعيد التفكير.
D) اقتربت البلدان البعيدة بسبب وسائل الاعلام: نحن جميعا لانقدر ذلك من الناحية العملية، لكننا نتصرف بناءً على ذلك.علينا أن نفهم ونعيد التفكير.

37. <u>Wähle die richtige Übersetzung aus!</u>

Wir müssen die Erde sehen lernen, wie die Astronauten sie sehen: als kleinen Globus, als die gemeinsame Heimat der Menschenfamilie, zu der wir alle gehören.

A) يجب أن نتعلم أن نرى الأرض كما يراها رواد الفضاء: ككرة صغيروكوطن مشترك للعائلة البشرية التي ننتمي جميعًا إليها.
B) يجب أن نعرف أن نرى الأرض كما يراها الناس: ككرة صغيرة وكوطن مشترك للعائلة البشرية التي ننتمي جميعًا إليها.
C) يجب أن نتعلم أن نرى الأرض كما يراها الرواد: ككرة هشة وكوطن مشترك للعائلة البشرية التي ننتمي جميعًا إليها.
D) يجب أن نعرف أن نرى الأرض كما يراها الناس: ككرة صغيرة و كأرض مشتركة للعائلة البشرية التي نعيش جميعا فيها.

nezakr.natega4dk.net

38. <u>Wähle die richtige Übersetzung aus!</u>

الساعة البيولوجية هي دورة تتكون من 24 ساعة، وتتأثر بالنور والظلام اللذان يلعبان دورًا رئيسًا في خلق الشعور بالنعاس أو اليقظة.

A) Der Biorhthmus hat 24 Uhren und wird von Licht und Dunkelheit bewirkt, die eine Hauptrolle bei der Entstehung eines Gefühls von Schläfrigkeit oder Wachsamkeit spielen.
B) Die biologische Uhr ist ein 24 Stunden-Zyklus und wird von Licht und Dunkelheit beeinflusst, die eine wichtige Rolle bei der Entstehung eines Gefühls von Schläfrigkeit oder Wachsamkeit spielen.
C) Die biologische Uhr ist eine Runde aus 24 Stunden und beeinflusst das Licht und die Dunkelheit, die eine tragende Rolle in der Schaffung des Schlafens und des Wachwerdens spielen.
D) Der Biorhthmus dauert 24 Uhren und verursacht Licht und Dunkelheit, die eine zentrale Rolle beim Spüren der Schläfrigkeit oder Wachsamkeit spielen.

39. <u>Wähle die richtige Übersetzung aus!</u>

الأمر مختلف اليوم: بدأ كل شيء باختراع المصباح الكهربائي. فالآن يمكن للأشخاص أن يكونوا دائمًا نشيطين، نحن جعلنا الليل نهارًا.

A) Heute ist das anders: Alles hat mit der Suche der Glühbirne angefangen. Jetzt kann der Mensch immer negativ sein, wir machen die Nacht zum Tag.
B) Heute ist das anders: Alles hat mit der Erfindung der Glühbirne angefangen. Jetzt will der Mensch immer faul sein, wir machen die Nacht zum Tag.
C) Heute ist das anders: Alles hat mit der Erfindung der Glühbirne angefangen. Jetzt kann der Mensch immer aktiv sein, wir machen die Nacht zum Tag.
D) Heute ist das anders: Alles hat mit der Diskussion der Glühbirne angefangen. Jetzt will der Mensch immer postiv sein, wir machen die Nacht zum Tag.

nezakr.natega4dk.net

Die Novelle (die Welle):
Beantworte die folgenden Fragen!

40. Beschreibe Ben Ross‘s “Methode in seinem Unterricht“!
41. Was löste die Verteilung der Schülerzeitung am anderen Morgen aus?

Schriftlicher Ausdruck:
42. Aufsatz:

Du schreibst einen Forumsbeitrag über arbeitstätige Mütter in der modernen Gesellschaft.
- Die Rolle einer berufstätigen Mutter heutzutage
- Die typische Rollenverteilung im Haushalt
- Möglichkeiten Probleme einer Kombination von Arbeit und Familie

Schreibe einen Forumsbeitrag über dieses Thema (50-60 Wörter/ 6 Zeilen)!
Schreibe etwas zu jedem der drei Punkte! Achte auf den Textaufbau!

nezakr.natega4dk.net